



## PRESSEMITTEILUNG

### UFI Filters erweitert die Produktion: ein Teil der Industrieanlagen wird zur Herstellung von Filtermaterial für Masken eingesetzt

- Filtermaterial „Meltblown“ von UFI Filters (Filterleistung >99%) erfüllt Klasse A-Kriterien und ist gemäß der Norm EN 14683:2019 zertifiziert
- Jährliche Produktionskapazität von je 10 Millionen chirurgischer Masken und 12 Millionen FFP2-Masken
- Die jährliche Produktionskapazität liegt bei 3 Million m<sup>2</sup> „Meltblown“-Filtermaterial

**Nogarole Rocca, 23. Juni 2020** – UFI Filters, führendes Unternehmen in Filtrationstechnik und Thermomangement, bringt seine Erfahrung in Forschung und Entwicklung neuer Filtermedien ein. Die Produktion von Materialien der jüngsten Generation ist für die Herstellung von Masken und persönlicher Schutzausrüstung bestimmt.

Das Unternehmen ist seit jeher für seine außerordentlichen Filterprodukte bekannt. In Italien stellt insbesondere das Werk in Marcaria, Provinz Mantua, die Basis für die Expertise und die Produktion von „Meltblown“.

Darüber hinaus erforscht das UFI Innovation Center im italienischen Ala di Trento Filtermedien, Produkte und neue Projekte in enger Zusammenarbeit mit den führenden italienischen Universitäten. Die vom Polytechnikum Mailand anerkannten und zertifizierten Vliesstoffe von UFI Filters gehören hinsichtlich ihrer Filterleistung zu den Besten auf dem Markt.

Die chirurgischen Schutzmasken von UFI Filters, als „Medical Mask“ bezeichnet, erfüllen gemäß der Klassifizierung des Mailänder Polytechnikums die drei grundlegenden Merkmale der Klasse A: bakterielle Filterleistung, Partikelfilterleistung und Atemwiderstand. Die vom Polytechnikum getestete bakterielle Filterleistung von über 99 Prozent der UFI-Schutzmasken übertrifft die EN 14683:2019 Norm. Die Partikelfilterleistung von 75 Prozent ist ebenfalls ausgezeichnet. Darüber hinaus bieten die von UFI hergestellten Masken nicht nur Schutz, sondern auch optimalen Atemwiderstand,  $\Delta P$  35 Pa/cm<sup>2</sup>, ebenfalls nach EN 14683:2019.

Sie werden aus einem einschichtigen „Meltblown“ Filtermedium von 45 g/m<sup>2</sup> hergestellt. Diese Schichtdicke liegt weit über dem Durchschnitt, der für Produkte erforderlich ist, um einen angemessenen Schutz zu gewährleisten (Mindestanforderung ist 20 g/m<sup>2</sup>).

Das „Meltblown“-Vliesmaterial von UFI Filters ist sowohl für die Herstellung von chirurgischen Masken, die als Medizinprodukt zertifiziert sind, bestimmt, als auch für Schutzmasken des Typs FFP2, namens „UFI Mask Defender“. Diese dienen als persönliche Schutzausrüstung und haben



gemäß EN 149:2009 eine Filterleistung von mehr als 95 Prozent bei 0,6 Mikron. Letztere sind auch nach GB 2626-2006 für die Produktion in China zertifiziert.

Die derzeit jährliche Kapazität des italienischen UFI Filters-Werks liegt bei fast **3 Million m<sup>2</sup> „Meltblown“**. Von dort aus geht ein Teil der Produktion in den Direktvertrieb zur Belieferung anderer Unternehmen des Sektors. Der andere Anteil ist für diverse weltweite Industriestandorte der UFI-Gruppe zur Herstellung eigener chirurgischer Masken bestimmt. Die Gesamtkapazität beläuft sich auf **10 Millionen Masken pro Jahr**.

Neben Italien ist UFI Filters traditionell auch für seine Präsenz in China bekannt und verfügt dort über sechs Industriestandorte. Das Unternehmen wird dank einer speziellen automatisierten Linie in seinen Industrieanlagen in Shanghai jährlich **12 Millionen FFP2-Masken** auf den Markt bringen.

Die UFI Filters Masken werden ab Juli über den Ersatzteilehandel und über das auf persönliche Schutzausrüstung (PSA) spezialisierte Vertriebsnetz vermarktet. Mit „Meltblown“ werden bereits andere Maskenhersteller beliefert, um die derzeit große Nachfrage zu decken.

**Giorgio Girondi, Chairman der UFI Filters Group**, erklärt dazu: „Wir sind stolz darauf, in diesem historischen Moment unseren Beitrag leisten zu können. Die weltweite COVID-19-Notsituation betrifft die ganze Welt und belastet die Bestände an medizinischen Materialien und Produkten außerordentlich. UFI Filters hat mit seinem Fachwissen eine Schlüsselrolle inne, um die große Nachfrage nach zertifizierten Qualitätsprodukten zu befriedigen. Wir haben uns auch der Initiative POLImask angeschlossen: „1 Million Masken, um zu lernen, wie wir uns persönlich schützen können - die Solidaritätskette erwacht zum LEBEN!“. Die Kampagne des Polytechnikums Mailand zielt darauf ab, die Öffentlichkeit über den richtigen Gebrauch von Schutzmasken zu informieren und aufzuklären, wie man der Verwendung ungeeigneter und nicht zertifizierter Produkte entgegenwirken kann. Aus diesem Grund haben wir einen Teil unseres Filtermaterials für das Projekt gespendet. In dessen Rahmen haben Freiwilligenorganisationen in der Lombardei Masken verpackt und an die Bevölkerung verteilt, um sie für die Verwendung geeigneter Produkte zu sensibilisieren.“

Damit bestätigt UFI Filters sich nicht nur als der Filterspezialist für den Automobilsektor, sondern verschreibt sich mit seinen Produkten „Medical Mask“ und „Mask Defender“ auch dem Gesundheitsbereich.“

**Rinaldo Facchini, CEO der UFI Filters Group** bestätigt: „Die Wichtigkeit von Filtrierung für die persönliche Sicherheit und das Wohlbefinden ist ein neues strategisches Unternehmensziel. Die Produktion von Masken ist nur ein Anfang; das Unternehmen hat sich zur Aufgabe gemacht, die Forschung und Entwicklung neuer Produkte weiter voranzutreiben, um sie zu einem integralen Bestandteil der Geschäftstätigkeit werden zu lassen. Wir entwickeln uns damit zu einem Anbieter eines kompletten Sortiments persönlicher Schutzausrüstungen und von Filtermaterialien. Die ersten Chargen sind für die Sicherheit der aktuell weltweit rund 4.000 Mitarbeiter des Unternehmens bestimmt, sowie als Spende an die gemeinnützige Organisation „Casa del Sole Onlus“ in Mantua vorgesehen.“



#### Über UFI Filters:

UFI Filters, 1971 gegründet, ist heute ein Weltmarktführer in der Filtrationstechnik sowie im Thermomanagement. Das Unternehmen bedient ein breites Spektrum an Marktsegmenten: Automobilindustrie, Luftraum und Schifffahrt bis hin zu speziellen industriellen wie kundenspezifischen Hydraulikanwendungen. Innovation zeichnet das Unternehmen von Anfang an aus. UFIs Produkte und Know-how sind überall zu finden: bei Ferrari ebenso wie in anderen Spitzenteams der Formel 1 als auch im europäischen ExoMars-Raumschiff.

UFI liefert ein umfassendes Sortiment an Luft-, Öl-, Kraftstoff-, Innenraum-, Hydraulik- und Kühlmittelfiltern sowie Thermomanagement Systeme für die Automobilbranche und erfüllt die Anforderungen nahezu aller Auto- und Motorradhersteller. Das gilt gleichermaßen für Nutz- und Schwerlastfahrzeuge wie auch für landwirtschaftliche Fahrzeuge. In der Erstausrüstung ist UFI ein führender Hersteller im Bereich der Filtration. Beide Ersatzteil-Filtermarken, UFI und Sofima, decken in jeder Produktfamilie 96 Prozent des europäischen Fahrzeugbestands ab.

Als eines der ersten Unternehmen in Italien, das Wachstumsmöglichkeiten in Fernost wahrgenommen hat, verfügt UFI heute über 18 Industriestandorte und beschäftigt über 4.000 Mitarbeiter in 16 Ländern. 168 Ingenieure sind in den Forschungs- und Innovationszentren für das Unternehmen tätig, das 233 Patente hält. UFI hat seinen Umsatz in den vergangenen zehn Jahren verdoppelt. Als forschungsorientiertes Unternehmen reinvestiert UFI über 5 Prozent seiner Gewinne in Forschung und Entwicklung.

#### **Weitere Informationen:**

**UFI Aftermarket Customer Relations:** [marketing@it.uffilters.com](mailto:marketing@it.uffilters.com)

**UFI Aftermarket Media Relations:** **bmb-consult**

Dagmar Klein / Martin Pohl – Tel.: + 49 89 89 50159-0

E-Mail: [d.klein@bmb-consult.com](mailto:d.klein@bmb-consult.com) / [m.pohl@bmb-consult.com](mailto:m.pohl@bmb-consult.com)

“

#### **Beigefügte Bilder**

- „Medical Mask“ UFI Filters

- „Mask Defender“ UFI Filters